

Stadtteilzentrum: Fairteiler reduziert Lebensmittelverschwendung

Dreieich. In den heißesten Monaten dieses Jahres ist, dank des unermüdlichen Einsatzes eines Ehrenamtlichen, der neue Außen-Fairteiler am Stadtteilzentrum Hirschsprung Breitensee in der Hegelstraße 101 entstanden. Es handelt sich um ein großes, selbstgebautes Holzregal, in das sogar ein Kühlschrank integriert wurde (Foto in der Anlage).

Ein Fairteiler ist ein Ort, zu dem alle Menschen Lebensmittel bringen und kostenlos von dort mitnehmen dürfen. Grundidee ist es, überschüssige Lebensmittel vor dem Wegwerfen zu retten und so der Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken. Der Fairteiler am Stadtteilzentrum wird vom Verein Foodsharing LK Offenbach West e.V. betreut und wartet nun darauf, fleißig befüllt zu werden. Drei Betriebsverantwortliche und bislang 18 Foodsafer des Vereins kümmern sich u.a. um die tägliche Kontrolle und die Reinigung des Fairteilers. Am vergangenen Dienstag haben die drei Verantwortlichen des Vereins und die Mitarbeiterinnen des Stadtteilzentrums den Fairteiler gemeinschaftlich für eröffnet erklärt.

„Das Stadtteilbüro und der Foodsharing-Verein pflegen eine langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ohne diese hervorragende Kooperation und die fleißigen Hände würde es diesen Fairteiler so nicht geben“, erklärt Daniel Plehn, Betriebsverantwortlicher des Vereins Foodsharing LK Offenbach West.

Foto in der Anlage. Bildnachweis: privat. Von links nach rechts: Veronika Martin (Stadtteilzentrum), Kerstin Albrecht (Foodsharing LK Offenbach West e.V.), Daniel Plehn (Foodsharing LK Offenbach West e.V.), Kathrin Marx-Degner (Stadtteilzentrum).